

Kandidat:

Berufsprüfung

Brandschutzfachmann / Brandschutzfachfrau mit eidgenössischem Fachausweis

Prüfungsteil 3: Brandschutzkonzept (mündlich)

Prüfungsinformationen

Allgemeine Angaben zur Prüfung

Prüfungsdauer Total: 150 Minuten

Diese setzt sich zusammen aus:

Vorbereitung Brandschutzkonzept: 120 Minuten

Mündliche Prüfung:

Präsentation Brandschutzkonzept 10 Minuten

Fachgespräch mit Experten 20 Minuten

Die mündliche Prüfung gliedert sich wie folgt:

Gliederung	Maximale Punktzahl
1 Präsentation Brandschutzkonzept	
- Präsentationstechnik	15 Pkt.
- Brandschutzkonzept	15 Pkt.
2 Fachgespräch	35 Pkt.

Notenschlüssel: (erreichte Punktzahl x 5 / maximale Punktzahl) +1

Aufgabenstellung

<p>Brandschutz-konzept</p>	<p>Erstellen Sie ein Standardkonzept nach Artikel 10 der VKF-Brandschutznorm 2015.</p> <p>Folgende Brandschutzpläne sind zu erstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Untergeschoss - Erdgeschoss - 1. Obergeschoss - 2.- 5. Obergeschoss - Attika - Schnitt B-B <p>Die notwendigen Brandschutzmassnahmen sind direkt in die Pläne einzuzeichnen.</p> <p>Die Legende mit den verwendeten Brandschutzsymbolen muss auf den Brandschutzplänen angebracht werden.</p> <p>Hinweis:</p> <p>Zusätzlich abgegebene Unterlagen werden bei der Prüfungskorrektur nicht berücksichtigt.</p> <p>Das Konzept ist unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Aspekts optimal auszulegen.</p>
<p>Präsentation</p>	<p>Folgende Punkte sind in der Präsentation vollständig und abschliessend zu erläutern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gebäudenutzung und Gebäudegeometrie - Brandschutzabstände - Tragwerk - Brandabschnitte - Fluchtwegkonzept - Kennzeichnung von Fluchtwegen / Sicherheitsbeleuchtung <p>Sind für das Brandschutzkonzept folgende technischen Brandschutzmassnahmen erforderlich sind diese in den Plänen festzuhalten und im Rahmen der Präsentation konzeptionell zu erläutern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brandmeldeanlagen - Sprinkleranlagen - Rauch- und Wärmeabzugsanlagen - Rauchdruckanlagen - Löscheinrichtungen

<p>Fachgespräch</p>	<p>Im Fachgespräch können durch die Prüfungsexperten zu folgenden Themen Fragen gestellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwendung von Baustoffen - Technischer Brandschutz - Haustechnik - Gefährliche Stoffe - Qualitätssicherung - Brandverhütung - Organisatorischer Brandschutz <p>Punktuell können die Prüfungsexperten auch Fragen zu den unter „<i>Präsentation</i>“ aufgeführten Punkten stellen.</p> <p>Hinweis: Der Kandidat übernimmt im Fachgespräch die Rolle des „QS Verantwortlichen Brandschutz“. Die Prüfungsexperten treten als Bauherr und Planer auf.</p>
----------------------------	--

Projektinformationen

Allgemeine Angaben

Objektbezeichnung:	Wohnhaus mit Jugendherberge
Ausgangslage:	Die Bauherrschaft beabsichtigt ein neues Gebäude mit verschiedenen Nutzungen zu bauen.
Besonderheiten:	Das Gebäude ist ohne Löschanlage zu erstellen. Das Gebäude soll weitestgehend in Holzbauweise ausgeführt werden.

Objektbeschreibung:

Nutzungen:	
Untergeschoss:	Wohnungskeller, Velo Raum, Lagerräume, Technikräume, Garderoben
Erdgeschoss:	Eingang der Jugendherberge, ein öffentliches Restaurant und Büroräume.
1. Obergeschoss:	Jugendherberge mit 15 Zweibettzimmer und 4 Sechsbettzimmer.
2.-4. Obergeschoss:	Wohnen
Attika	Wohnen, Gemeinschaftsraum
Geschosse:	Siehe beiliegende Pläne
Gebäudeabmessungen:	Siehe beiliegende Pläne
Gebäudeabstand:	Mehr als 10 m Abstand zu allen angrenzenden Gebäuden

Bauweise	
Tragwerk:	Stahlbeton und Holzbau
Geschossdecken:	Decke über UG Massivbau, Geschossdecken über Terrain Holz- und Stahlbau
Innenwände:	UG Stahlbeton und Mauerwerk Übrige Geschosse Holzbau
Gebäudehülle:	Hinterlüftete Fassade
Aussenwandbekleidung:	Tannenholz (RF3)
Aussendämmung:	Steinwolle (RF1)
Dachkonstruktion:	Holzbau
Dacheindeckung:	Dachterrasse: Betonsteine Dach Attika: Nacktdach

Beilagen

Grundrisspläne:	<ul style="list-style-type: none"> • Untergeschoss • Erdgeschoss • 1. Obergeschoss • 2.-5. Obergeschoss • Attika 	Mst.: 1:200
Schnitt- und Fassadenpläne:	<ul style="list-style-type: none"> • 2 Schnitte • Fassaden 	Mst.: 1:200 Skaliert